

(Für die Einträge in das Einlagebuch.)

Laufende Nummer des Journals der Rentenbank.	Tag der Einzahlung an die Altersrentenbank.		Betrag der Einzahlung			Alter des Versicherten zur Zeit der Einzahlung.		Rentenzeit-Äpöche.	Erworbenere Altersrenten für die Genuß-Äpöche:			Eigenhändige Namenschrift des	
	Jahr.	Monat und Tag.	in Buchstaben.	in Ziffern		Jahre.	Monate.		55. Jahr.	60. Jahr.	65. Jahr.	Cassirers.	Controlleurs.
				mit Capital-Verzicht.	mit Capital-Vorbehalt.								
	1860	4. Sept.	Thaler acht	Thlr. 8	—	20	3	60.	—	5,6500	—	N.	N.
	1864	10. Dec.	zehn	10	—	24	6	"	—	5,9055	—	N.	N.
	1870	9. Juni	sechs	6	—	30	—	"	—	2,7993	—	N.	N.
							2c.		2c.		2c.		
			Seite			—	—	—					

D.

Journal

Bezirkssteuereinnahme (des Haupt-Zollamts, Rentamts) zu N. N. über empfangene für die Altersrentenbank bestimmte Einlagen.

II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	IX.		
Fortlaufende Nummer.	Nummer des Einlagebuchs.	Familienname und Vornamen des Versicherten.	Wesentlicher Wohnort des Versicherten.	Geburts-tag des Versicherten.	Rentenzeit-Äpöche.	Betrag der Einlagen mit Capital-Verzicht. mit Capital-Vorbehalt.		Bergütung für Einlagebücher.	Bemerkungen.
					Jahr.	Thlr.	Thlr.	Thlr. Ngr.	
					Sa.	50	40	1 10	abgeliefert mit 91 Thlr. 10 Ngr. — am 25. 18.. H. Quittung vom ...

Anmerkungen.

Bei allen erstmaligen Einlagen ist für jeden Versicherten die vorgeschriebene Declaration nach dem Schema A. zu verlangen und mit einzusenden. Bei fortgesetzten Einlagen hat der Versicherte sein Einlagebuch mit beizubringen und es ist dann dessen Nummer in der dritten Spalte anzugeben, auch dasselbe ebenfalls mit einzusenden.

Mit jeder erstmaligen Einlage ist für das auszufertigende neue Einlagebuch die vorgeschriebene Gebühr von 2 1/2 Ngr. mit einzusenden und selbige in der letzten Spalte auszuwerfen und zu berechnen.

Die laufenden Nummern in Spalte II. sind während eines Kalenderjahres in ununterbrochener Folge fortzusetzen und blos mit jedem neuen Jahre wieder von Nummer 1 anzufangen.

In den nach § 18. der Ausführungsverordnung zu fertigen und an die Altersrentenbank einzusenden Extract aus diesem Journal sind auch die Spalten VII. und X. des Hauptjournals E. gehörigen Orts mit aufzunehmen, jedoch unangefüllt zu lassen, indem das Bezügliche bei der Altersrentenbank zu berechnen und einzutragen ist. Dieser Extract ist folgendermaßen abzuschließen:

Vorstehende Einnahme an überhaupt 91 Thlr. 10 Ngr. — wird zur Altersrentenbank anbei abgeliefert mit:

..... 2c.
..... 2c.

uts.

Hierzu
..... Stück Declarationen nebst Beilagen.
..... Stück Einlagebücher.

N. N. den

Bezirkssteuereinnahme (Haupt-Zollamt, Rentamt) daselbst.

